



Das bayerische Gymnasium

Ausbildung

Abschlüsse

Anschlüsse

Aufbau - Ziele

Neunjähriges Gymnasium (G 9) - 5. bis 13. Jgst.

- **vertiefte Allgemeinbildung,**
- Vorbereitung auf ein **Hochschul-/Universitätsstudium,**
- Befähigung zu einer **beruflichen Ausbildung außerhalb der Hochschule**

Kenntnisse und Fähigkeiten in vielen Fächern:

- Deutsch, Fremdsprachen
- Mathematik, Physik, Chemie, Biologie
- Geschichte, Sozialkunde, Geographie, Wirtschaft und Recht
- Musik, Kunst, Sport
- Religionslehre bzw. Ethik

Aufbau - Ausbildungsrichtungen

Gymnasium	Fachliche Schwerpunkte	Fremdsprachen
1. NTG Naturwissensch.- technologisch	Physik, Chemie, Biologie, Informatik	E-L oder E-F
2. SG bzw. 3. HG Sprachlich bzw. humanistisch	Sprachliche und kulturelle Bildung	L-E-F; statt F: Sp/ It /Ru E-L-F; statt F: Sp/ It /Ru am HG: L-E-Gr oder E-L-Gr
4. MuG Musisch	Musik, Kunst, Literatur, Theater, verpflichtender Instrumentalunterricht	L-E oder E-L
5. WwG/6. SwG Wirtschafts- und sozialwissensch.	Wirtschaft und Recht und Wirtschaftsinformatik oder Sozialkunde und Sozialpraktische Grundbildung	E-L oder E-F oder F-E (selten)

1. Naturwissenschaftlich- technologisches Gymnasium

Am **naturwissenschaftlich-technologischen Gymnasium (NTG)** erhalten die Schüler eine vertiefte Einführung in

- Physik und Chemie
- Informatik ist Unterrichtsfach

Sprachenfolgen:

- ab 5. Jgst.:** Englisch (KAG und AFG) oder Latein (KAG)
- ab 6. Jgst.:** Latein/Französisch/Englisch
(Englisch muss 1. oder 2. Fremdsprache sein)

2. Sprachliches Gymnasium (SG)

Sprachenfolgen

- Latein ab Jahrgangsstufe 5 (KAG)
- Englisch ab Jahrgangsstufe 6
- Italienisch ab Jahrgangsstufe 8

oder

- Englisch ab Jahrgangsstufe 5 (KAG und AFG)
- Latein ab Jahrgangsstufe 6
- Französisch (AFG) / Italienisch (KAG) ab Jgst. 8

3. Musikalisches Gymnasium

Schwerpunkte neben Deutsch:

- Musik und Kunst
- Musik ist in allen Jahrgangsstufen Vorrückungsfach.

Sprachenfolgen:

- Latein ab Jahrgangsstufe 5
- Englisch ab Jahrgangsstufe 6

oder

- Englisch ab Jahrgangsstufe 5
- Latein ab Jahrgangsstufe 6

Spätbeginnende Fremdsprache

- Abwahl der 1. oder 2. Fremdsprache am Ende der 10. Jahrgangsstufe
- Dafür: spätbeginnende Fremdsprache von der 11. bis zur 13. Jahrgangsstufe
- AFG: Italienisch
- KAG: Französisch oder Russisch

Abschlüsse am Gymnasium

Ziel des Gymnasiums: **Allgemeine Hochschulreife**

Jahrgangsstufe 9 – Erfolgreicher Mittelschulabschluss

9. Klasse mit Erfolg besucht,

auf Antrag das Zeugnis über den erfolgreichen Mittelschulabschluss.

Jahrgangsstufe 10 – Mittlerer Schulabschluss

Jahrgangsstufe 10 mit Erfolg,

Nachweis eines Mittleren Schulabschlusses.

Mittlerer Schulabschluss durch Ablegen der Besonderen Prüfung

Jahrgangsstufe 10 ohne Erfolg,

also mit zweimal Note 5,

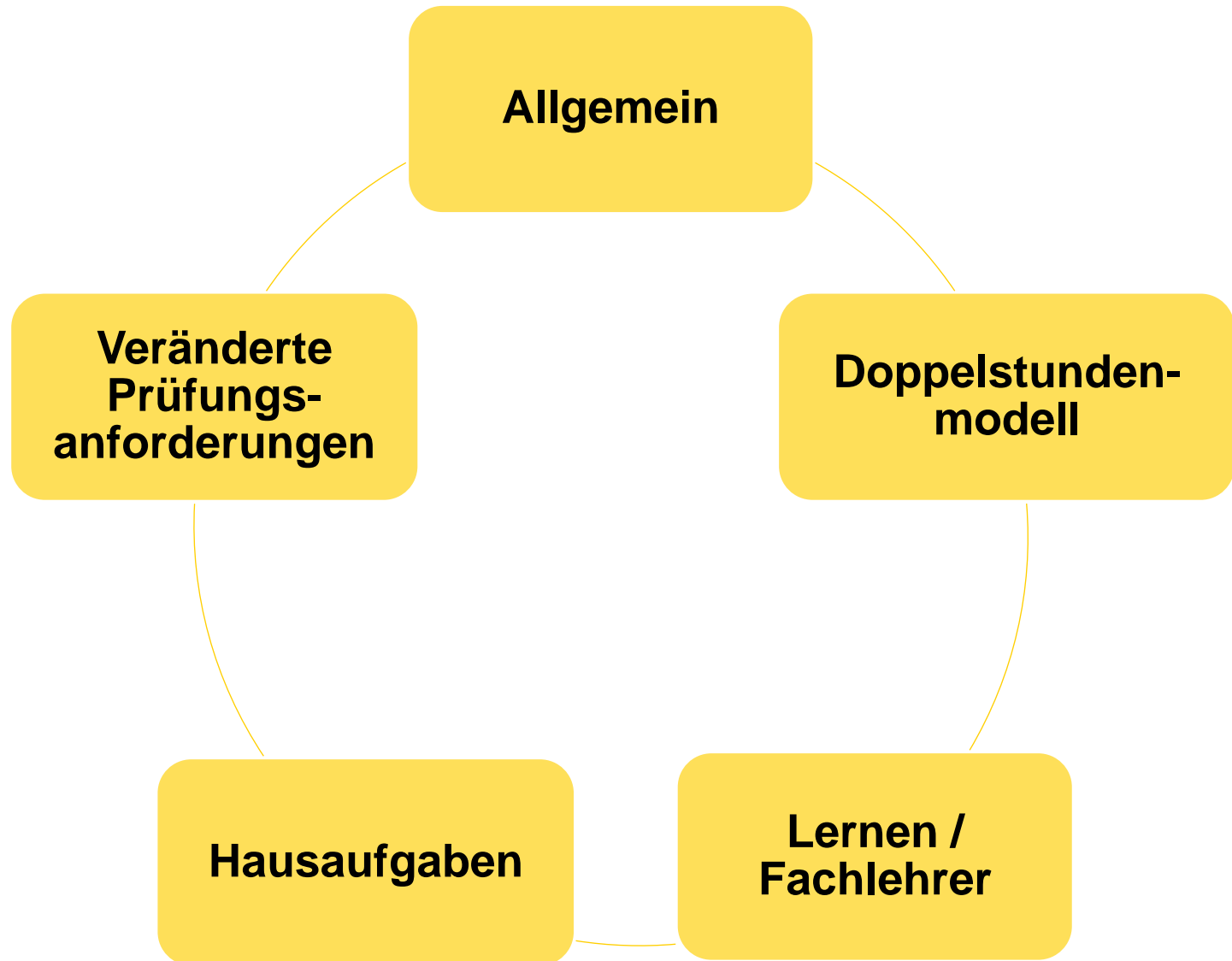
mit der "Besonderen Prüfung" in Deutsch, Mathematik und der ersten Fremdsprache

Voraussetzungen für den Erfolg

Das Gymnasium ist der **kürzeste und anspruchsvollste Weg zum Abitur**. Wer ihn gehen will, sollte:

- wissbegierig sein und Freude am Entdecken vielfältiger Inhalte haben;
- sich gut konzentrieren und lange bei einer Sache bleiben können;
- sprachgewandt sein und gern verzwickte Aufgaben lösen;
- gutes Lern- und Arbeitsverhalten: eifrig, rasch und effizient lernen;
- möglichst selbständig lernen;
- gut organisiert sein.

Veränderungen beim Übertritt



Unterstützungsangebote

- Unterstufenbetreuer
- Verbindungslehrer
- Schulpsychologe
- Beratungslehrer
- Schulsozialarbeit
- Tutoren
- Lernen Lernen
- Offene Ganztagschule
- Klassleiterstunde

Veränderungen G 9

- Summe der Pflichtstunden 5-7 Jahrgangsstufe auf 30 (+1/+2) reduziert:
 - ➔ weitgehend kein Nachmittagsunterricht (mit Ausnahme: 3 Intensivierungsstunden werden verteilt – bis zu 2 in Mittelstufe!)
- Zahl der verpflichtenden Intensivierungsstunden wurde von mind. 10 (max. 14) auf 3 reduziert
- Freiwilliges Zusatzangebot an Intensivierungsstunden
- „Überholspur“: Abitur nach 8 Jahren durch Zusatzmodule in Jahrgangsstufe 9 und 10, dann Q 12/13

Weitere Voraussetzungen für die Aufnahme in die 5. Jgst. (§ 26 GSO)

- **Eignung:** siehe Übertrittsnoten oder bestandener Probeunt.
- **Alter:** das **12. Lebensjahr am 30. September** vor Beginn des Schuljahres noch **nicht erreicht** hat
- **Musisches Gymnasium:** einschlägige Begabung - durch die Note im Fach Musikerziehung (mindestens Note 2) im Übertrittszeugnis
- **Gymnasium mit Enrichmentklassen für hochbegabte Kinder:** Begutachtung und Aufnahmeverfahren der jeweiligen Schule

für München: [Maria-Theresia-Gymnasium](#) (ab 6. Jgst.!)

Wie sieht der Probeunterricht aus?

Keine generelle
Probezeit

Elternwille: in **beiden Fächern Note 4**, Eltern können Aufnahme nach § 26 GSO beantragen.

Bestanden: mindestens **Note 3** in einem Fach und **Note 4** im anderen Fach.

Dauer des Probeunterrichts: **3 Tage**
Geprüfte Fächer: **Deutsch und Mathematik**
Leistungserhebungen: **schriftlich und mündlich**

Beispielaufgabe aus dem Probeunterricht



Alle Probeunterrichtsunterlagen unter:

<http://www.isb.bayern.de/gymnasium/leistungserhebungen/probeunterricht-gymnasium/>

The screenshot shows the website of the Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung München (ISB). The page is titled 'Probeunterricht (Gymnasium)'. The main content area contains a text block with information about finding exam dates on the website of the Bavarian State Ministry of Education and Cultural Affairs (www.km.bayern.de) and a PDF document titled 'Zeitplan Probeunterricht für die Gymnasien 2019'. In the left sidebar, there is a list of navigation links: Übersicht, Ansprechpartner, Lehrplan, Materialien, Fächer, Leistungserhebungen, and Evaluation. A red arrow points to the 'Mathematik' link under the 'Fächer' category.

Termine **ACHTUNG: nur virtuell!!**

	Tag der offenen Tür	Infoabend
KAG	18. März 2021	24. März 2021

Sie erhalten an diesen Terminen nähere Informationen zu den vielfältigen Austauschmöglichkeiten, Fahrtenprogrammen und anderen schulspezifischen Angeboten.

Einschreibung: 10. bis 14. Mai

Probeunterricht: 18. bis 20. Mai

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit



Eintritt in das Gymnasium?

Übertritt aus der Jgst. 4 der Grundschule

Gymnasium

Probeunterricht*

2,33 oder besser

2,66 oder schlechter

Durchschnitt aus Deutsch/ Mathematik/
HSU im Übertrittszeugnis

Übertritt aus der Jgst. 5 der Mittelschule

Gymnasium

2,0 oder besser

Durchschnitt aus Deutsch/ Mathematik im **Jahreszeugnis**,
in Härtefällen ggf. Eignungsfeststellung durch die Lehrer-
konferenz **der Mittelschule**.
Probeunterricht nur für staatlich genehmigte Schulen.

* Der Probeunterricht:

- Bestanden bei mindestens 3 und 4 oder 4 und 3 in Deutsch/ Mathematik
- Möglichkeit des Übertritts bei 4 und 4 in Deutsch/ Mathematik durch Elternwillen

Gelenkklassen:

- Die 5. Jahrgangsstufe in den Schularten MS, RS und Gym hat die Funktion einer Gelenkklasse.
- Schülerinnen und Schüler mit Leistungsproblemen werden unterstützt und ggf. beraten.

Aufnahme aus der Realschule und Aufnahme in höhere Jahrgangsstufen

Eintritt ins Gymnasium

Jgst. 5

Jahreszeugnis im Juli bis **Ø 2,5 (D,M)**
ggf. Eignungsfeststellung durch Lehrerkonferenz

**Realschule
Jgst. 5**

Jgst. 6

Jahreszeugnis im Juli bis **Ø 2,00 (D,M,E)**

**Realschule
Jgst. 6
oder höher**

jeweils nächsthöhere Jahrgangsstufe
Nur mit Aufnahmeprüfung

jeweils nächsthöhere Jahrgangsstufe
Nur mit Aufnahmeprüfung

**Mittelschule
Jgst. 6
oder höher**

Möglicher Stundenplan 5. Klasse

	Montag	Dienstag	Mittwoch	Donnerstag	Freitag
8.15-9.00	Geografie	Latein	Deutsch	Sport	Latein
9.00-9.45	Geografie	Latein	Ergänzung	Sport	Ergänzung
10.00-10.45	Mathe	Mathe	Natur und Technik	Deutsch	Deutsch
10.45-11.30	Mathe	Mathe	Natur und Technik	Deutsch	Deutsch
11.45-12.25	Latein	Religion	Ergänzung	Musik	Kunst
12.25-13.10	Sport	Religion	Latein	Musik	Kunst

Kompetenzorientierung – nur der Begriff ist abgegriffen

LehrplanPLUS – Kompetenzdefinition

(angelehnt an Weinert, 2001)

Kompetent ist eine Person, wenn sie bereit ist, neue Aufgaben- oder Problemstellungen zu lösen, und dieses auch kann.

Hierbei muss sie Wissen bzw. Fähigkeiten erfolgreich abrufen, vor dem Hintergrund von Werthaltungen reflektieren sowie verantwortlich einsetzen.

Wissen und Können

Anwendung

Nachhaltigkeit

Einstellungen/
Haltungen

B. Sprachliches Gymnasium (SG)

	Jahrgangsstufen						
	5	6	7	8	9	10	11
Pflichtfächer ²⁾	5	6	7	8	9	10	11
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	2	2	2
Deutsch	5	4	4	4	3	3	3
Englisch/Französisch/Latein ³⁾⁴⁾⁵⁾⁸⁾⁷⁾	5	4	4	3	3	3	3
Englisch/Französisch/Latein ³⁾⁴⁾⁵⁾⁸⁾⁷⁾	–	4	4	4	3	3	3
Französisch/Italienisch/Russisch/Spanisch/Chinesisch ⁶⁾	–	–	–	4	4	3	3
Mathematik	4	4	4	3	4	3	3
Informatik	–	–	–	–	–	–	2
Physik	–	–	–	2	2	2	2
Chemie	–	–	–	–	2	3	–
Biologie	–	–	–	2	2	2	–
Natur und Technik	3	3	2	–	–	–	–
Geschichte	–	2	2	2	2	1 ²⁾	1
Politik und Gesellschaft	–	–	–	–	–	1 ²⁾	2

Geographie	2	-	2	-	-	2	2
Wirtschaft und Recht	-	-	-	-	-	2	2
Kunst	2	2	2	1	1	1	2 ¹⁶⁾
Musik	2	2	2	1	1	1	
Sport	2	2	2	2	2	2	2
	3 ¹⁵⁾						
verpflichtende Intensivierungsstunden ⁹⁾	3			-	-	-	-
Modul zur beruflichen Orientierung ¹⁰⁾	-	-	-	-	0,5	-	-
Projekt-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung	-	-	-	-	-	-	2
Summe	je 30 (+1/+2)			30	31,5	34	34
freiwillige Intensivierungsstunden ⁹⁾	6						

C. Naturwissenschaftlich-technologisches Gymnasium (NTG)

	Jahrgangsstufen						
	5	6	7	8	9	10	11
Pflichtfächer ²⁾	5	6	7	8	9	10	11
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	2	2	2
Deutsch	5	4	4	4	3	3	3
Englisch/Französisch/Latein ³⁾⁵⁾⁸⁾⁷⁾	5	4	4	3	3	3	3
Englisch/Französisch/Latein ³⁾⁵⁾⁸⁾⁷⁾	–	4	4	4	3	3	3
Mathematik	4	4	4	3	4	3	3
Informatik	–	–	–	–	2	2	2
Physik	–	–	–	2	2	2	2
Chemie	–	–	–	2	2	2	2
Biologie	–	–	–	2	2	2	–
Natur und Technik	3	3	2	–	–	–	–
Profilstunden ⁸⁾	–	–	–	2	2	2	1
Geschichte	–	2	2	2	2	1 ²⁾	1
Politik und Gesellschaft	–	–	–	–	–	1 ²⁾	2

Geographie	2	-	2	-	-	2	2
Wirtschaft und Recht	-	-	-	-	-	2	2
Kunst	2	2	2	1	1	1	2 ¹⁸⁾
Musik	2	2	2	1	1	1	
Sport	2	2	2	2	2	2	2
	3 ¹⁵⁾						
verpflichtende Intensivierungsstunden ⁹⁾	3			-	-	-	-
Modul zur beruflichen Orientierung ¹⁰⁾	-	-	-	-	0,5	-	-
Projekt-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung	-	-	-	-	-	-	2
Summe	je 30 (+1/+2)			30	31,5	34	34
freiwillige Intensivierungsstunden ⁹⁾	6						

D. Musikalisches Gymnasium (MuG)

	Jahrgangsstufen						
	5	6	7	8	9	10	11
Pflichtfächer ²⁾	5	6	7	8	9	10	11
Religionslehre/Ethik	2	2	2	2	2	2	2
Deutsch	5	4	4	4	3	3	3
Englisch/Latein ³⁾⁴⁾⁵⁾⁶⁾⁷⁾	5	4	4	3	3	3	3
Englisch/Latein ³⁾⁴⁾⁵⁾⁶⁾⁷⁾	–	4	4	4	3	3	3
Mathematik	4	4	4	3	4	3	3
Informatik	–	–	–	–	–	–	2
Physik	–	–	–	2	2	2	2
Chemie	–	–	–	–	2	3	–
Biologie	–	–	–	2	2	2	–
Natur und Technik	3	3	2	–	–	–	–
Geschichte	–	2	2	2	2	1 ²⁾	1
Politik und Gesellschaft	–	–	–	–	–	1 ²⁾	2

Geographie	2	-	2	-	-	2	2
Wirtschaft und Recht	-	-	-	-	-	2	2
Kunst	2	2	2	1	1	1	1
Musik	2	2	2	2	2	2	2
Profilstunden ⁸⁾¹¹⁾	-	-	-	1	1	1	1
Instrument ¹²⁾	1	1	1	1	1	1	1
Sport	2	2	2	3 ¹¹⁾	3 ¹¹⁾	2	2
verpflichtende Intensivierungsstunden ⁹⁾	3			-	-	-	-
Modul zur beruflichen Orientierung ¹⁰⁾	-	-	-	-	0,5	-	-
Projekt-Seminar zur Studien- und Berufsorientierung	-	-	-	-	-	-	2
Summe	30 (+1)	30 (+1)	31 (+1)	30	31,5	34	34
freiwillige Intensivierungsstunden ⁹⁾	6						